

Anträge (Stand 31.10.2025, 10.30 Uhr)

Stadtratssitzung vom 6. November 2025

Traktandum 10: Containerpflicht: Angepasstes Konzept und Kredit; Genehmigung (2025.SR.0330)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	PVS	Es ist zu prüfen, dass öffentliche Containerstandplätze und Bereitstellungsplätze im Strassenraum und nicht auf dem Trottoir vorgesehen werden bzw. dass Plätze im Strassenraum priorisiert werden.	Hindernisfreie Trottoirs sind wichtig für die Sicherheit und Zugänglichkeit aller Fussgänger*innen. Deshalb sollen Bereitstellungs- und Containerstandplätze möglichst nicht auf dem Trottoir angeordnet werden, sondern im Strassenraum entstehen, wo dies ohne erhebliche Einschränkungen möglich ist.
2.	PVS	Bei zentralen Bereitstellungsplätzen und Containerstandplätzen auf dem Trottoir ist die Einhaltung einer verbleibenden Trottoirbreite von mindestens 2.5m zu überprüfen.	Hindernisfreie Trottoirs sind wichtig für die Sicherheit und Zugänglichkeit aller Fussgänger*innen. Deshalb sollen Bereitstellungs- und Containerstandplätze möglichst nicht auf dem Trottoir angeordnet werden, sondern im Strassenraum entstehen, wo dies ohne erhebliche Einschränkungen möglich ist. Falls eine Anordnung auf dem Trottoir dennoch unvermeidbar ist, muss die verbleibende nutzbare Trottoirbreite mindestens 2.5 m betragen, damit die Sicherheit und Zugänglichkeit weiterhin gewährleistet bleibt.

Traktandum 17: Erwerb von Liegenschaften; Verlängerung Rahmenkredit (2018.FPI.000031)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	SVP	Rückweisung: Die Vorlage sei an den Gemeinderat zurückzuweisen unter der Auflage dem Stadtrat ein verbessertes Konzept vorzulegen, nach welchen Kriterien der Fonds Objekte erwerben darf. Dies muss detaillierten Aufschluss darüber geben: - Zone - Strategische Bedeutung Objekte - künftige Verwendung - Zimmer / Wohnungsaufteilung - Sanierungsbedarf pro Wohnungseinheit - zu erwartende Renditenberechnung - detaillierte Begründung, wenn ein sanierungsbedürftiges Objekt an schlechten Lagen erworben werden soll (Preis)	Die Stadt kauft nach Auffassung der Antragsteller wahllos überteuerte Objekte, bei denen sie den Sanierungsbedarf, Verwendungszweck und massgebliche Rendite nicht genau abgeklärt hat. Fälle wie der Fall des Erwerbs der Objekte am Wildhainweg dürfen sich nicht mehr wiederholen.

Traktandum 19: Motion: Belpmoos Solar – Solaranlagen auf der Fluglandebahn um die Biodiversität zu schützen!; Fristverlängerung (2025.SR.0022)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	GB/JA	Die Fristverlängerung zur Beantwortung der Motion wird auf ein halbes Jahr verkürzt.	Nach Verhandlungen am Runden Tisch wurde im Sommer 2025 bekannt, dass sich die Trägerschaft von Belpmoos Solar, Umweltverbände, der Flughafen Bern sowie der Bund und der Kanton Bern auf einen Deal geeinigt haben: Die Trockenwiese soll im nationalen Inventar aufgenommen und Belpmoos Solar redimensioniert werden. Die in der Motion gestellten Forderungen betreffen politische Grundsatzentscheide, die zu Beginn eines Projekts geführt werden und bereits in die Redimensionierung einfließen müssten, um Planungsleerläufe zu verhindern. Eine Fristverlängerung um ein halbes Jahr trägt den aktuellen Entwicklungen Rechnung und garantiert gleichzeitig, dass der Stadtrat die inhaltliche Diskussion rechtzeitig führen kann.

Traktandum 20: Motion: Keine Anpassung der Baurechts- und Pachtverträge für die Freiflächen-Photovoltaikanlage "Belpmoos Solar"; Fristverlängerung (2025.SR.0020)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	GB/JA	Die Fristverlängerung zur Beantwortung der Motion wird auf ein halbes Jahr verkürzt.	Nach Verhandlungen am Runden Tisch wurde im Sommer 2025 bekannt, dass sich die Trägerschaft von Belpmoos Solar, Umweltverbände, der Flughafen Bern sowie der Bund und der Kanton Bern auf einen Deal geeinigt haben: Die Trockenwiese soll im nationalen Inventar aufgenommen und Belpmoos Solar redimensioniert werden. Die in der Motion gestellten Forderungen betreffen politische Grundsatzentscheide, die zu Beginn eines Projekts geführt werden und bereits in die Redimensionierung einfließen müssten, um Planungsleerläufe zu verhindern. Eine Fristverlängerung um ein halbes Jahr trägt den aktuellen Entwicklungen Rechnung und garantiert gleichzeitig, dass der Stadtrat die inhaltliche Diskussion rechtzeitig führen kann.

Traktandum 21: Motion: Energiewende und Biodiversität gehen Hand in Hand: Ökologisch wertvolle Flächen in Belpmoos stärken; Fristverlängerung (2025.SR.0023)

Nr.	Antragstellende	Antrag	Begründung
1.	GB/JA!	Die Fristverlängerung zur Beantwortung der Motion wird auf ein halbes Jahr verkürzt.	Nach Verhandlungen am Runden Tisch wurde im Sommer 2025 bekannt, dass sich die Trägerschaft von Belpmoos Solar, Umweltverbände, der Flughafen Bern sowie der Bund und der Kanton Bern auf einen Deal geeinigt haben: Die Trockenwiese soll im nationalen Inventar aufgenommen und Belpmoos Solar redimensioniert werden. Die in der Motion gestellten Forderungen betreffen politische Grundsatzentscheide, die zu Beginn eines Projekts geführt werden und bereits in die Redimensionierung einfließen müssten, um Planungsleerläufe zu verhindern. Eine Fristverlängerung um ein halbes Jahr trägt den aktuellen Entwicklungen Rechnung und garantiert gleichzeitig, dass der Stadtrat die inhaltliche Diskussion rechtzeitig führen kann.

